

**Mittwoch, 26. November 2025, 14:00–16:30 Uhr, mit anschliessendem Apéro  
Frohheimschulhaus, Frohheimweg 25, 4600 Olten**

# Klassenaustausch: Prêt-à-partir!

DIE SIEBENKANTONALE VERANSTALTUNG  
MIT SPEED-DATING UND MARKTSTÄNDEN

Möchten Sie Ihren Schulalltag bereichern und Ihren Schülerinnen und Schülern wertvolle Austauscherfahrungen ermöglichen? Dann sollten Sie die Inputveranstaltung "Klassenaustausch: Prêt-à-partir!" nicht verpassen. Tauchen Sie gemeinsam mit Lehrpersonen aus drei Sprachregionen ein in die Welt des Sprach- und Kulturaustauschs. Lassen Sie sich an Marktständen durch gelungene und vielfältige Praxisbeispiele inspirieren und knüpfen Sie am Speed-Dating Kontakte für eine Austauschaktivität.

## Programm

Uhrzeit	Thema
14:00	Begrüssung
14:05 – 14:15	Einstieg in die Thematik
14:15 – 15:15	Marktstände Speed-Dating 1 - Durchführung für die Primarschule
15:15 – 15:30	Pause
15:30 – 16:30	Marktstände Speed-Dating 2 - Durchführung für die Sekundarschule
ab 16:30	Apéro
17:30 Uhr	Schluss der Veranstaltung

## SPEED-DATING

Kennenlernen mal anders? Zu diesem Zweck wird ein Speed-Dating durchgeführt, sodass sich zwischen Lehrpersonen sprachübergreifende «Tandems», «Jumelages» oder «Binômes» bilden. Sie lernen sich vor Ort persönlich kennen, knüpfen wertvolle Kontakte und lassen bereits Ideen für eine erste Austauschaktivität entstehen.

## MARKTSTÄNDE

<b>Marktstand 1</b>	Susan Gürber, Movetia
<b>Titel</b>	<b>Movetia – Unterstützung bei der Organisation von Klassenaustauschen</b>
<b>Zielgruppen</b>	Zyklus 2 und 3
<b>Sprachen</b>	Deutsch, Französisch, Italienisch, Rätoromanisch
<b>Inhalt</b>	Ein Klassenaustausch ist eine bereichernde, aber auch anspruchsvolle Erfahrung. Als nationale Agentur zur Förderung von Austausch und Mobilität im Bildungsbereich unterstützt Movetia im Auftrag von Bund und Kantonen Projekte wie Klassenaustausch, Lehrpersonenaustausch oder Kooperationen zwischen Schulen finanziell. Der Stand zeigt, welche konkreten Hilfestellungen Movetia bietet und was zu einem erfolgreichen Austausch beiträgt.

<b>Marktstand 2</b>	Maude Steiner, Basel-Landschaft und Joëlle Varrin, Jura
<b>Titel</b>	<b>Geschickt kombiniert: Klassenlager und Austausch</b>
<b>Zielgruppe</b>	Zyklus 2
<b>Sprachen</b>	Deutsch-Französisch
<b>Inhalt</b>	Mit zwei 5. Klassen aus den Kantonen Baselland und Jura haben wir ein Austauschprojekt organisiert. Jede Klasse verbrachte eine Lagerwoche im Kanton der Partnerklasse. Während dieser Wochen fanden verschiedene gemeinsame Aktivitäten, aber auch Aktivitäten im Klassenverband, statt. Zusätzlich erlebten wir während der Woche je einen gemeinsamen Schultag an der Schule der Austauschklasse. In der letzten Nacht übernachteten die Kinder zu zweit in Gastfamilien und erhielten so einen persönlichen Einblick in das Leben vor Ort.

<b>Marktstand 3</b>	Claudia Gradinger, Basel-Stadt
<b>Titel</b>	<b>Begegnung in der <i>Petite Camargue Alsacienne</i></b>
<b>Zielgruppe</b>	Zyklus 2
<b>Sprachen</b>	Deutsch-Französisch
<b>Inhalt</b>	Nach einem mehrmonatigen Briefkontakt zwischen zwei Klassen der 4. Primarschule entstand seitens der Kinder der Wunsch, die Brieffreundinnen und Brief Freunde persönlich kennenzulernen. So organisierten wir ein Austauschtreffen an einem Drittort - neben dem Naturreservat <i>Petite Camargue Alsacienne</i> . Diesen ersten Austausch hielten wir absichtlich kurz und niederschwellig. Nach dem Kennenlernen und einem gemeinsamen Lunch wurden sportliche Spiele gespielt. Das Projekt kann weiter ausgebaut werden, indem die Klassen sich gegenseitig zu sich einladen.

<b>Marktstand 4</b>	Cédric Bürgi, Neuchâtel
<b>Titel</b>	<b>On a échangé nos classes !</b>
<b>Zielgruppe</b>	Zyklus 2
<b>Sprachen</b>	Französisch-Deutsch
<b>Inhalt</b>	Vorstellung eines schulischen Austauschs zwischen vier Lehrpersonen aus den Kantonen Neuchâtel und Solothurn. Während eines Schuljahres wurden an drei Tagen die Klassen getauscht und am Schuljahresende zwei gemeinsame Ausflüge organisiert. Es werden die Entstehung des Projekts, die Planungsschritte und die Umsetzung, Beispiele für Aktivitäten im Unterricht und bei den Ausflügen, Wege zur Anpassung an Realitäten und Unterschiede sowie Überlegungen zur Nachhaltigkeit eines solchen Projekts gezeigt.

<b>Marktstand 5</b>	Julie Meyer, Solothurn
<b>Titel</b>	<b>Une journée à Neuchâtel pas comme les autres</b>
<b>Zielgruppen</b>	Zyklus 1 und 3
<b>Sprachen</b>	Deutsch-Französisch
<b>Inhalt</b>	Mit dem Gedanken, etwas Gutes zu tun, machten sich die Schülerinnen und Schüler der 2. Sek, Niveau B und E, der Kreisschule Bechburg auf den Weg nach Neuchâtel. Ihr Ziel, Collège du Sablons, eine Primarschule mitten in der Stadt Neuchâtel. Ihr Vorhaben: Einen Morgen lang unterstützen die Schülerinnen und Schüler der Kreisschule Bechburg die Kinder aus dem Kindergarten und der 1. und 2. Klasse beim Basteln, Legobauen, Rechnen, Lesen, Spielen und Malen.

<b>Marktstand 6</b>	Alfio Russo, Aargau
<b>Titel</b>	<b>Klassenaustausch: Erfolgserlebnisse &amp; Stolpersteine</b>
<b>Zielgruppe</b>	Zyklus 3
<b>Sprachen</b>	Deutsch-Französisch
<b>Inhalt</b>	Basierend auf langjähriger Austausch Erfahrung wird der ganze Prozess eines niederschweligen Klassenaustausches aufgezeigt. Von der ersten Kontaktnahme bis zu den gegenseitigen Besuchen - mit allen Schwierigkeiten und Erfolgserlebnissen.

<b>Marktstand 7</b>	Romain Chiffelle, Jura
<b>Titel</b>	<b>Varier les formes de l'échange et garder la motivation des élèves</b>
<b>Zielgruppe</b>	Zyklus 3
<b>Sprachen</b>	Französisch-Deutsch
<b>Inhalt</b>	Die Schülerinnen und Schüler des Collège de Delémont und einer Sekundarschulklasse aus Basel haben zwei Jahre lang einen Austausch in verschiedenen Formen durchgeführt. Durch Texte, Audioaufnahmen und Begegnungen vor Ort haben die Schülerinnen und Schüler schwache bis starke Beziehungen untereinander aufgebaut – und sie waren mit sprachlichen Situationen konfrontiert, die ein wenig Ängste auslösten, aber auch spannend und bereichernd waren.

<b>Marktstand 8</b>	Seraina Fornera, Tessin
<b>Titel</b>	<b>Kennenlern-Aktivitäten</b>
<b>Zielgruppe</b>	Zyklus 3
<b>Sprachen</b>	Italienisch-Deutsch
<b>Inhalt</b>	In diesem Projekt werden Aktivitäten vorgestellt, die vor allem den ersten Kontakt zwischen zwei Klassen erleichtern sollen – vom Kennenlernen der Austauschklasse und zum Vorstellen der eigenen Klasse. Die Aktivitäten fördern eine aktive Beteiligung der Schülerinnen und Schüler und ermöglichen den Einsatz verschiedener Kompetenzen (sprachlich, visuell, kreativ, sozial). Viele der Ideen lassen sich ohne grossen Aufwand an unterschiedliche Altersstufen und Themen anpassen.

## Zielgruppe

Klassen- und Fachlehrpersonen sowie Schulleiterinnen und Schulleiter der Primarstufe und der Sekundarschule aus den Kantonen Aargau, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Solothurn, Jura, Neuchâtel und Tessin

## Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über diesen [Link](#).

Anmeldeschluss ist der **1. Oktober 2025**.

Die Veranstaltung ist für die Teilnehmenden kostenlos.

Die Anreise an die Veranstaltung wird in Form von SBB-Gutscheinen teilsubventioniert.



---

## Anreise

Die [Sekundarschule Frohheim](#) ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar:

Ab dem Bahnhof Olten sind es 15 Minuten zu Fuss.

Oder Sie fahren mit dem Bus 502 Richtung Trimbach oder 507 Richtung Lostorf bis zur Haltestelle Jurastrasse und gehen von dort noch 10 Minuten zu Fuss.

---

## Organisation durch die kantonalen Austauschverantwortlichen

Nadine Basler, Aargau, [nadine.basler@ag.ch](mailto:nadine.basler@ag.ch)

Dake Chiaravalle, Neuchâtel, [dake.chiaravalle@ne.ch](mailto:dake.chiaravalle@ne.ch)

Martina Köhli, Solothurn, [martina.koehli@dbk.so.ch](mailto:martina.koehli@dbk.so.ch)

Tania Raboud, Jura, [tania.raboud@edu.jura.ch](mailto:tania.raboud@edu.jura.ch)

Chiara Roduit, Ticino, [chiara.roduit@ti.ch](mailto:chiara.roduit@ti.ch)

Bernadette Trommer, Basel-Stadt, [bernadette.trommer@bs.ch](mailto:bernadette.trommer@bs.ch)

Julia Weilenmann, Basel-Landschaft, [julia.weilenmann@bl.ch](mailto:julia.weilenmann@bl.ch)



Diese Veranstaltung wird unterstützt durch

**movetia** Austausch und Mobilität  
Echanges et mobilité  
Scambi e mobilità  
Exchange and mobility